

Universitätsexperte Übertragungssysteme





Universitätsexperte Übertragungssysteme

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/informatik/spezialisierung/spezialisierung-ubertragungssysteme

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Struktur und Inhalt

Seite 12

04

Methodik

Seite 20

05

Qualifizierung

Seite 28

01

Präsentation

Übertragungssysteme ermöglichen die Übertragung von Signalen zwischen verschiedenen Punkten und damit Kommunikationsprozesse. Einige Übertragungssysteme verfügen sogar über Verstärker, um das Signal zu verstärken und die Kommunikation effektiver zu gestalten. Dieser Universitätsexperte bringt den Studenten den Bereich der Übertragungssysteme mit einem aktualisierten und qualitativ hochwertigen Programm näher. Es handelt sich um eine vollständige Vorbereitung, die darauf abzielt, Studenten für den Erfolg in ihrem Beruf zu qualifizieren.





“

Wenn Sie auf der Suche nach einer qualitativ hochwertigen Fortbildung sind, die Ihnen hilft, sich in einem der Bereiche mit den meisten beruflichen Möglichkeiten zu spezialisieren, ist dies Ihre beste Option"

In der Telekommunikation, einem der sich am schnellsten entwickelnden Bereiche, gibt es ständig neue Entwicklungen. Es ist daher notwendig, über Fachleute aus dem Ingenieurwesen zu verfügen, die sich an diese Veränderungen anpassen können und die neuen Instrumente und Techniken, die in diesem Bereich entstehen, aus erster Hand kennen.

Der Universitätsexperte in Übertragungssysteme deckt die gesamte Bandbreite der Themen in diesem Bereich ab. Das Studium hat einen klaren Vorteil gegenüber anderen Kursen, die sich auf bestimmte Blöcke konzentrieren, wodurch der Student die Zusammenhänge mit anderen Bereichen des multidisziplinären Bereichs der Telekommunikation nicht kennt. Darüber hinaus hat das Dozententeam dieses Bildungsprogramms eine sorgfältige Auswahl der einzelnen Themen getroffen, um den Studenten ein möglichst umfassendes Studium zu ermöglichen das stets mit dem aktuellen Zeitgeschehen verbunden ist.

Dieses Programm richtet sich an diejenigen, die ein höheres Niveau an Kenntnissen in der Schaltungsanalyse erreichen wollen. Das Hauptziel besteht darin, die Studenten in die Lage zu versetzen, das im Rahmen dieses Universitätsexperte erworbene Wissen in der realen Welt anzuwenden, und zwar in einem Arbeitsumfeld, das die Bedingungen, denen sie in ihrer Zukunft begegnen könnten, auf strenge und realistische Weise wiedergibt.

Da es sich um einen 100% Online- Universitätsexperten handelt, sind die Studenten nicht an feste Zeiten oder die Notwendigkeit, sich an einen anderen Ort zu begeben, gebunden, sondern können zu jeder Tageszeit auf die Inhalte zugreifen und ihr Arbeits- oder Privatleben mit ihrem akademischen Leben in Einklang bringen.

Dieser **Universitätsexperte in Übertragungssysteme** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Übertragungssysteme vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- ♦ Er enthält praktische Übungen in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann um das Lernen zu verbessern
- ♦ Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden der Übertragungssysteme.
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, diesen Universitätsexperten in Übertragungssysteme bei uns zu erwerben. Es ist die perfekte Gelegenheit, um Ihre Karriere voranzutreiben"

“

Dieser Universitätsexperte ist die beste Investition, die Sie tätigen können, wenn Sie sich für ein Auffrischungsprogramm entscheiden, um Ihr Wissen über Übertragungssysteme zu aktualisieren"

Das Dozententeam setzt sich aus Fachleuten aus dem Bereich der Telekommunikationstechnik zusammen, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten aus führenden Unternehmen und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Training ermöglicht, das auf reale Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird die Fachkraft durch ein hochmodernes interaktives Videosystem unterstützt, das von renommierten und erfahrenen Übertragungssystem-Experten entwickelt wurde.

Diese Spezialisierung verfügt über das beste didaktische Material, das Ihnen ein kontextbezogenes Studium ermöglicht, das Ihr Lernen erleichtert.

Dieser Universitätsexperte der zu 100% online absolviert wird, wird Ihnen ermöglichen, Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit zu verbinden.



02 Ziele

Der Universitätsexperte in Übertragungssysteme zielt darauf ab, die Leistung von Fachleuten in diesem Bereich zu erleichtern, damit sie die wichtigsten neuen Entwicklungen in diesem Bereich erwerben und erlernen können.



“

Unser Ziel ist es, Sie zur besten Fachkraft in Ihrem Sektor zu machen, und dafür haben wir die beste Methodik und den besten Inhalt"

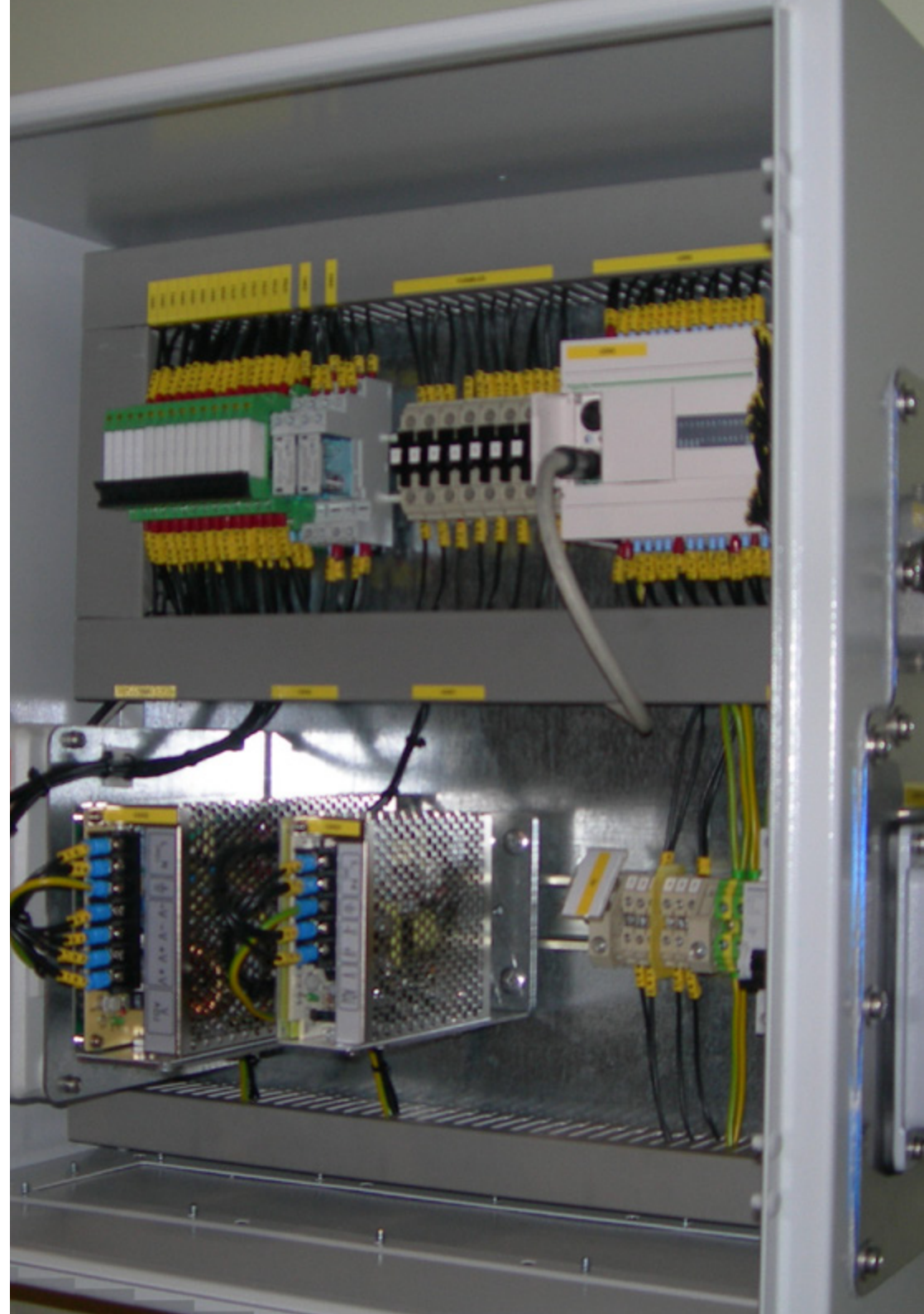


Allgemeines Ziel

- ◆ Den Studenten in die Lage versetzen, sicher und mit hoher Qualität auf dem Gebiet Übertragungssysteme zu arbeiten



*Erwerben Sie Ihre Fortbildung
an der weltweit führenden
privaten spanischsprachigen
Online-Universität“*





Spezifische Ziele

Modul 1. Physik

- ◆ Aneignung grundlegender physikalischer Kenntnisse in der Technik, wie z.B. der grundlegenden Kräfte und Erhaltungssätze
- ◆ Erlernen der Konzepte im Zusammenhang mit Energie, deren Arten, Messungen, Erhaltung und Einheiten
- ◆ Die Funktionsweise von elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern kennenlernen
- ◆ Die Grundlagen elektrischer Schaltungen bei Gleich- und Wechselstrom zu verstehen
- ◆ Die Struktur von Atomen und subatomaren Teilchen zu verinnerlichen
- ◆ Die Grundlagen der Quantenphysik und der Relativitätstheorie verstehen

Modul 2. Elektromagnetismus, Halbleitern und Wellen

- ◆ Anwendung mathematischer Prinzipien in der Physik von Feldern.
- ◆ Beherrschung der grundlegenden Konzepte und Gesetze der elektrostatischen, magnetostatischen und elektromagnetischen Felder
- ◆ Verständnis der grundlegenden Prinzipien von Halbleitern
- ◆ Kenntnisse der Transistortheorie und Unterscheidung zwischen den beiden Hauptfamilien von Transistoren
- ◆ Verständnis der Gleichungen für stationäre elektrische Ströme
- ◆ Entwicklung der Fähigkeit, technische Probleme im Zusammenhang mit den Gesetzen des Elektromagnetismus zu lösen

Modul 3. Felder und Wellen

- ◆ Qualitative und quantitative Analyse der grundlegenden Mechanismen der Ausbreitung elektromagnetischer Wellen und ihrer Wechselwirkung mit Hindernissen, sowohl im freien Raum als auch in Leitsystemen
- ◆ Verständnis für die grundlegenden Parameter der Übertragungsmedien eines Kommunikationssystems
- ◆ Verständnis des Konzepts des Wellenleiters und des elektromagnetischen Modells von Übertragungsleitungen sowie der wichtigsten Arten von Leitern und Leitlinien
- ◆ Lösung von Problemen mit Übertragungsleitungen mithilfe des Smith-Diagramms
- ◆ Ordnungsgemäße Anwendung von Impedanzanpassungstechniken
- ◆ Verständnis der Grundlagen des Antennenbetriebs

Modul 4. Übertragungssysteme. Optische Kommunikation

- ◆ Kenntnis der Merkmale der Elemente eines Übertragungssystems
- ◆ Erwerb der Fähigkeit, die grundlegenden Parameter der Übertragungsmedien eines Kommunikationssystems zu analysieren und zu spezifizieren
- ◆ Verständnis der wichtigsten Störungen, die die Signalübertragung beeinträchtigen
- ◆ Verständnis der grundlegenden Prinzipien der optischen Kommunikation
- ◆ Entwicklung der Fähigkeit zur Analyse von optischen Komponenten, die Licht aussenden und empfangen
- ◆ Beherrschung der Architektur und des Betriebs von WDM- (Wavelength Division Multiplexing) und PON-Netzen (Passive Optical Networks)

03

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von den besten Fachleuten des Sektors der Computertechnik mit umfassender Erfahrung und anerkanntem Prestige in diesem Beruf entworfen.



“

Wir verfügen über das umfassendste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Wir streben nach Exzellenz und wollen, dass auch Sie sie erreichen“

Modul 1. Physik

- 1.1. Grundlegende Kräfte
 - 1.1.1. Das zweite Newtonsche Gesetz
 - 1.1.2. Die fundamentalen Kräfte der Natur
 - 1.1.3. Die Gravitationskraft
 - 1.1.4. Die elektrische Kraft
- 1.2. Erhaltungsgesetze
 - 1.2.1. Was ist Masse?
 - 1.2.2. Elektrische Ladung
 - 1.2.3. Das Millikan-Experiment
 - 1.2.4. Erhaltung des linearen Impulses
- 1.3. Energie
 - 1.3.1. Was ist Energie?
 - 1.3.2. Messung der Energie
 - 1.3.3. Arten von Energie
 - 1.3.4. Energieabhängigkeit des Beobachters
 - 1.3.5. Potentielle Energie
 - 1.3.6. Ableitung der potentiellen Energie
 - 1.3.7. Energieerhaltung
 - 1.3.8. Einheiten der Energie
- 1.4. Elektrisches Feld
 - 1.4.1. Statische Elektrizität
 - 1.4.2. Elektrisches Feld
 - 1.4.3. Kapazität
 - 1.4.4. Potenzial
- 1.5. Elektrische Schaltungen
 - 1.5.1. Weitergabe von Ladungen
 - 1.5.2. Batterien
 - 1.5.3. Wechselstrom
- 1.6. Magnetismus
 - 1.6.1. Einführung und magnetische Materialien
 - 1.6.2. Das Magnetfeld
 - 1.6.3. Elektromagnetische Einleitung

- 1.7. Elektromagnetisches Spektrum
 - 1.7.1. Maxwellsche Gleichungen
 - 1.7.2. Optik und elektromagnetische Wellen
 - 1.7.3. Das Michelson-Morley-Experiment
- 1.8. Das Atom und subatomare Teilchen
 - 1.8.1. Das Atom
 - 1.8.2. Der Atomkern
 - 1.8.3. Radioaktivität
- 1.9. Quantenphysik
 - 1.9.1. Farbe und Wärme
 - 1.9.2. Photoelektrischer Effekt
 - 1.9.3. Materiewellen
 - 1.9.4. Die Natur als Wahrscheinlichkeit
- 1.10. Relativität
 - 1.10.1. Schwerkraft, Raum und Zeit
 - 1.10.2. Lorentz-Transformationen
 - 1.10.3. Geschwindigkeit und Zeit
 - 1.10.4. Energie, Momentum und Masse

Modul 2. Elektromagnetismus, Halbleitern und Wellen

- 2.1. Mathematik für die Feldphysik
 - 2.1.1. Vektoren und orthogonale Koordinatensysteme
 - 2.1.2. Gradient eines Skalarfeldes
 - 2.1.3. Divergenz eines Vektorfeldes und Divergenztheorem
 - 2.1.4. Drehung eines Vektorfeldes und Stokes' Theorem
 - 2.1.5. Klassifizierung von Feldern: Helmholtz-Theorem
- 2.2. Das elektrostatische Feld I
 - 2.2.1. Grundlegende Postulate
 - 2.2.2. Coulombsches Gesetz und durch Ladungsverteilungen erzeugte Felder
 - 2.2.3. Gaußsches Gesetz
 - 2.2.4. Elektrostatisches Potenzial

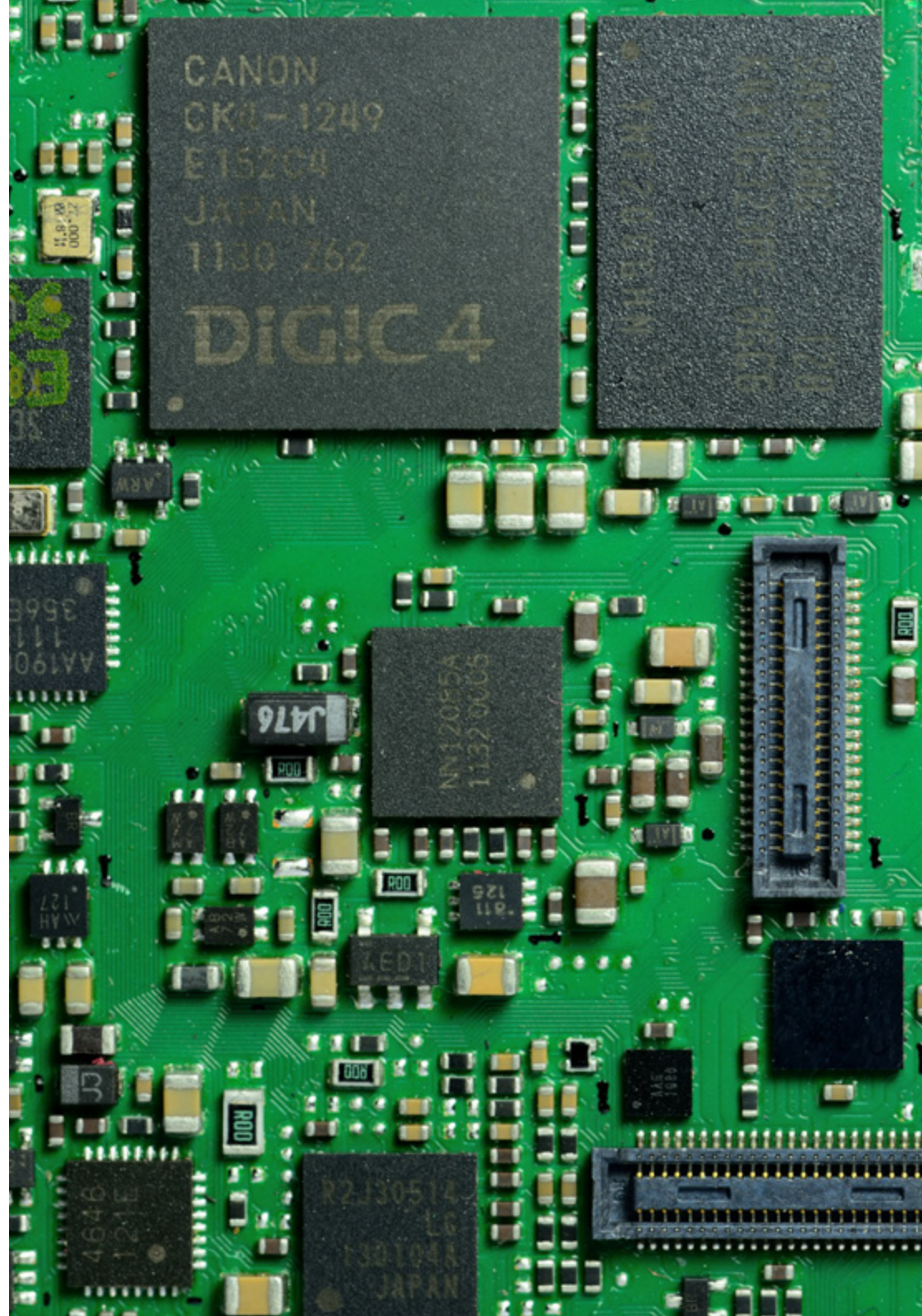
- 2.3. Elektrostatisches Feld II
 - 2.3.1. Materielle Medien: Metalle und Dielektrika
 - 2.3.2. Randbedingungen
 - 2.3.3. Kondensatoren
 - 2.3.4. Elektrostatische Energie und Kräfte
 - 2.3.5. Lösen von Problemen mit Randwerten
- 2.4. Stationäre elektrische Ströme
 - 2.4.1. Stromdichte und Ohmsches Gesetz
 - 2.4.2. Kontinuität von Last und Strom
 - 2.4.3. Aktuelle Gleichungen
 - 2.4.4. Berechnungen des Widerstands
- 2.5. Das magnetostatische Feld I
 - 2.5.1. Grundlegende Postulate
 - 2.5.2. Potenzieller Vektor
 - 2.5.3. Biot-Savart-Gesetz
 - 2.5.4. Der magnetische Dipol
- 2.6. Das magnetostatische Feld II
 - 2.6.1. Das magnetische Feld in materiellen Medien
 - 2.6.2. Randbedingungen
 - 2.6.3. Induktivität
 - 2.6.4. Energie und Kräfte
- 2.7. Elektromagnetische Felder
 - 2.7.1. Einführung
 - 2.7.2. Elektromagnetische Felder
 - 2.7.3. Die Maxwellschen Gesetze des Elektromagnetismus
 - 2.7.4. Elektromagnetische Wellen
- 2.8. Halbleitern-Materialien
 - 2.8.1. Einführung
 - 2.8.2. Unterschied zwischen Metallen, Isolatoren und Halbleitern
 - 2.8.4. Stromträger
 - 2.8.5. Berechnung der Trägerdichten

- 2.9. Die Halbleiter-Diode
 - 2.9.1. Der PN-Übergang
 - 2.9.2. Herleitung der Diodengleichung
 - 2.9.3. Die Großsignaldiode: Schaltungen
 - 2.9.4. Die Kleinsignal-Diode: Schaltungen
- 2.10. Transistoren
 - 2.10.1. Definition
 - 2.10.2. Kennlinien von Transistoren
 - 2.10.3. Der bipolare Sperrschichttransistor
 - 2.10.4. Feldeffekttransistoren

Modul 3. Felder und Wellen

- 3.1. Mathematik für die Feldphysik
 - 3.1.1. Vektoren und orthogonale Koordinatensysteme
 - 3.1.2. Gradient eines Skalarfeldes
 - 3.1.3. Divergenz eines Vektorfeldes und Divergenztheorem
 - 3.1.4. Drehung eines Vektorfeldes und Stokes' Theorem
 - 3.1.5. Klassifizierung von Feldern: Helmholtz-Theorem
- 3.2. Einführung in Wellen
 - 3.2.1. Wellengleichung
 - 3.2.2. Allgemeine Lösungen der Wellengleichungen: D'Alemberts Lösung
 - 3.2.3. Harmonische Lösungen der Wellengleichungen
 - 3.2.4. Wellengleichung im transformierten Bereich
 - 3.2.5. Wellenausbreitung und stehende Wellen
- 3.3. Das elektromagnetische Feld und die Maxwellsche Gleichung
 - 3.3.1. Maxwellsche Gleichungen
 - 3.3.2. Kontinuität an der elektromagnetischen Grenze
 - 3.3.3. Die Wellengleichung
 - 3.3.4. Monochromatische oder harmonische Abhängigkeitsfelder
- 3.4. Gleichmäßige Ausbreitung ebener Wellen
 - 3.4.1. Wellengleichung
 - 3.4.2. Gleichmäßige ebene Wellen
 - 3.4.3. Ausbreitung in verlustfreien Medien
 - 3.4.4. Ausbreitung in verlustbehafteten Medien

- 3.5. Polarisierung und Einfall von gleichförmigen, ebenen Wellen
 - 3.5.1. Elektrische Transversalpolarisation
 - 3.5.2. Magnetische Transversalpolarisation
 - 3.5.3. Lineare Polarisierung
 - 3.5.4. Zirkulare Polarisierung
 - 3.5.5. Elliptische Polarisierung
 - 3.5.6. Normaler Einfall von gleichförmigen, ebenen Wellen
 - 3.5.7. Schräger Einfall von gleichförmigen ebenen Wellen
- 3.6. Grundlegende Konzepte der Übertragungsleitungstheorie
 - 3.6.1. Einführung
 - 3.6.2. Modell einer Übertragungsleitung
 - 3.6.3. Allgemeine Gleichungen einer Übertragungsleitung
 - 3.6.4. Lösung der Wellengleichung im Zeitbereich und im Frequenzbereich
 - 3.6.5. Verlustarme und verlustfreie Leitungen
 - 3.6.6. Leistung
- 3.7. Fertiggestellte Übertragungsleitungen
 - 3.7.1. Einführung
 - 3.7.2. Reflexion
 - 3.7.3. Stationäre Wellen
 - 3.7.4. Eingangsimpedanz
 - 3.7.5. Fehlanpassung von Last und Generator
 - 3.7.6. Einschwingverhalten
- 3.8. Wellenleiter und Übertragungsleitungen
 - 3.8.1. Einführung
 - 3.8.2. Allgemeine Lösungen für TEM-, TE- und TM-Wellen
 - 3.8.3. Die parallele Ebenenführung
 - 3.8.4. Rechteckiger Wellenleiter
 - 3.8.5. Der kreisförmige Wellenleiter
 - 3.8.6. Das Koaxialkabel
 - 3.8.7. Ebenerdige Linien



- 3.9. Mikrowellenschaltungen, Smith -Diagramm und Impedanzanpassung
 - 3.9.1. Einführung in Mikrowellenschaltungen
 - 3.9.1.1. Äquivalente Spannungen und Ströme
 - 3.9.1.2. Impedanz- und Admittanzparameter
 - 3.9.1.3. *Scattering*Parameter
 - 3.9.2. Smith-Diagramm
 - 3.9.2.1. Definition von Smith-Diagramm
 - 3.9.2.2. Einfache Berechnungen
 - 3.9.2.3. Smith-Diagramm in der Zulassungsstelle
 - 3.9.3. Impedanzanpassung. Einfacher Stummel (*Simple Stub*)
 - 3.9.4. Impedanzanpassung. Doppelter Stummel (*Doble Stub*)
 - 3.9.5. Viertelwellen-Transformatoren
- 3.10. Einführung in die Antennen
 - 3.10.1. Einführung und kurzer historischer Überblick
 - 3.10.2. Das elektromagnetische Spektrum
 - 3.10.3. Strahlungsdiagramme
 - 3.10.3.1. Koordinatensystem
 - 3.10.3.2. Dreidimensionale Diagramme
 - 3.10.3.3. Zweidimensionale Diagramme
 - 3.10.3.4. Konturlinien
 - 3.10.4. Grundlegende Parameter von Antennen
 - 3.10.4.1. Abgestrahlte Leistungsdichte
 - 3.10.4.2. Richtwirkung
 - 3.10.4.3. Gewinn
 - 3.10.4.4. Polarisierung
 - 3.10.4.5. Impedanzen
 - 3.10.4.6. Anpassung
 - 3.10.4.7. Effektive Fläche und Länge
 - 3.10.4.8. Übertragungsgleichung

Modul 4. Übertragungssysteme. Optische Kommunikation

- 4.1. Einführung in Übertragungssysteme
 - 4.1.1. Grundlegende Definitionen und Übertragungsnetzmodell
 - 4.1.2. Beschreibung einiger Übertragungssysteme
 - 4.1.3. Standardisierung innerhalb der Übertragungssysteme
 - 4.1.4. In Übertragungssystemen verwendete Einheiten, logarithmische Darstellung
 - 4.1.5. MDT-Systeme
- 4.2. Charakterisierung digitaler Signale
 - 4.2.1. Charakterisierung analoger und digitaler Quellen
 - 4.2.2. Digitale Kodierung von Analogsignalen
 - 4.2.3. Digitale Darstellung des Audiosignals
 - 4.2.4. Digitale Darstellung des Videosignals
- 4.3. Übertragungsmedien und Störungen
 - 4.3.1. Einführung und Charakterisierung von Übertragungsmedien
 - 4.3.2. Metallische Übertragungsleitungen
 - 4.3.3. Übertragungsleitungen mit optischen Fasern
 - 4.3.4. Funkübertragung
 - 4.3.5. Vergleich von Übertragungsmedien
 - 4.3.6. Störungen in der Übertragung
 - 4.3.6.1. Abschwächung
 - 4.3.6.2. Verzerrung
 - 4.3.6.3. Lärm
 - 4.3.6.4. Kanal-Kapazität
- 4.4. Digitale Übertragungssysteme
 - 4.4.1. Modell eines digitalen Übertragungssystems
 - 4.4.2. Vergleich der analogen Übertragung mit der digitalen Übertragung
 - 4.4.3. Übertragungssystem durch optische Faser
 - 4.4.4. Digitale Funkverbindung
 - 4.4.5. Andere Systeme

- 4.5. Optische Kommunikationssysteme. Grundlegende Konzepte und optische Elemente
 - 4.5.1. Einführung in optische Kommunikationssysteme
 - 4.5.2. Grundlegende Beziehungen zum Licht
 - 4.5.3. Modulationsformate
 - 4.5.4. Leistungs- und Zeitbilanzen
 - 4.5.5. Multiplexing-Techniken
 - 4.5.6. Optische Netze
 - 4.5.7. Nichtwellenlängenselektive passive optische Elemente
 - 4.5.8. Wellenlängenselektive passive optische Elemente
- 4.6. Optische Faser
 - 4.6.1. Charakteristische Parameter von Singlemode- und Multimode-Fasern
 - 4.6.2. Dämpfung und Zeitdispersion
 - 4.6.3. Nicht-lineare Effekte
 - 4.6.4. Vorschriften für die optische Faser
- 4.7. Optische Send- und Empfangsgeräte
 - 4.7.1. Grundprinzipien der Lichtemission
 - 4.7.2. Stimulierte Emission
 - 4.7.3. Resonator Fabry-Perot
 - 4.7.4. Erforderliche Bedingungen zum Erreichen der Laserschwingung
 - 4.7.5. Merkmale der Laserstrahlung
 - 4.7.6. Emission von Licht in Halbleitern
 - 4.7.7. Halbleiterlaser
 - 4.7.8. Licht emittierende Dioden, LEDs
 - 4.7.9. Vergleich zwischen LED und Halbleiterlaser
 - 4.7.10. Lichterkennungsmechanismen in Halbleiterübergängen
 - 4.7.11. Photodioden p-n
 - 4.7.12. Fotodioden pin
 - 4.7.13. Avalanche- oder APO-Fotodioden
 - 4.7.14. Grundkonfiguration der Empfangsschaltung





- 4.8. Mittel zur Übertragung in der optischen Kommunikation
 - 4.8.1. Refraktion und Reflexion
 - 4.8.2. Ausbreitung in einem zweidimensionalen begrenzten Medium
 - 4.8.3. Verschiedene Arten von Lichtwellenleitern
 - 4.8.4. Physikalische Eigenschaften von Glasfasern
 - 4.8.5. Dispersion in optischen Fasern
 - 4.8.5.1. Intramodale Dispersion
 - 4.8.5.2. Phasengeschwindigkeit und Gruppengeschwindigkeit
 - 4.8.5.3. Intramodale Dispersion
- 4.9. Multiplexing und Vermittlung in optischen Netzen
 - 4.9.1. Multiplexing in optischen Netzen
 - 4.9.2. Photonisches Schalten
 - 4.9.3. WDM-Netze. Grundlegende Prinzipien
 - 4.9.4. Charakteristische Komponenten eines WDM-Systems
 - 4.9.5. Architektur und Betrieb von WDM-Netzen
- 4.10. Passive optische Netze (PON)
 - 4.10.1. Kohärente optische Kommunikation
 - 4.10.2. Optisches Zeitmultiplexing (OTDM)
 - 4.10.3. Charakteristische Elemente von passiven optischen Netzen
 - 4.10.4. PON-Netzarchitektur
 - 4.10.5. Optisches Multiplexing in PON-Netzen



Diese Spezialisierung wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Karriere auf bequeme Weise voranzutreiben"

04 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Fallstudie zur Kontextualisierung aller Inhalte

Unser Programm bietet eine revolutionäre Methode zur Entwicklung von Fähigkeiten und Kenntnissen. Unser Ziel ist es, Kompetenzen in einem sich wandelnden, wettbewerbsorientierten und sehr anspruchsvollen Umfeld zu stärken.

“

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt”



Sie werden Zugang zu einem Lernsystem haben, das auf Wiederholung basiert, mit natürlichem und progressivem Unterricht während des gesamten Lehrplans.



Die Studenten lernen durch gemeinschaftliche Aktivitäten und reale Fälle die Lösung komplexer Situationen in realen Geschäftsumgebungen.

Eine innovative und andersartige Lernmethode

Dieses TECH-Programm ist ein von Grund auf neu entwickeltes, intensives Lehrprogramm, das die anspruchsvollsten Herausforderungen und Entscheidungen in diesem Bereich sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene vorsieht. Dank dieser Methodik wird das persönliche und berufliche Wachstum gefördert und ein entscheidender Schritt in Richtung Erfolg gemacht. Die Fallmethode, die Technik, die diesem Inhalt zugrunde liegt, gewährleistet, dass die aktuellste wirtschaftliche, soziale und berufliche Realität berücksichtigt wird.

“ *Unser Programm bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“*

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Informatikschulen der Welt, seit es sie gibt. Die Fallmethode wurde 1912 entwickelt, damit die Jurastudenten das Recht nicht nur anhand theoretischer Inhalte erlernen, sondern ihnen reale, komplexe Situationen vorlegen, damit sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen können, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt.

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Mit dieser Frage konfrontieren wir Sie in der Fallmethode, einer handlungsorientierten Lernmethode. Während des gesamten Kurses werden die Studierenden mit mehreren realen Fällen konfrontiert. Sie müssen Ihr gesamtes Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und Ihre Ideen und Entscheidungen verteidigen.

Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

*Im Jahr 2019 erzielten wir die besten
Lernergebnisse aller spanischsprachigen
Online-Universitäten der Welt.*

Bei TECH lernen Sie mit einer hochmodernen Methodik, die darauf ausgerichtet ist, die Führungskräfte der Zukunft auszubilden. Diese Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, wird Relearning genannt.

Unsere Universität ist die einzige in der spanischsprachigen Welt, die für die Anwendung dieser erfolgreichen Methode zugelassen ist. Im Jahr 2019 ist es uns gelungen, die Gesamtzufriedenheit unserer Studenten (Qualität der Lehre, Qualität der Materialien, Kursstruktur, Ziele...) in Bezug auf die Indikatoren der besten Online-Universität in Spanisch zu verbessern.



In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert. Mit dieser Methode wurden mehr als 650.000 Hochschulabsolventen mit beispiellosem Erfolg in so unterschiedlichen Bereichen wie Biochemie, Genetik, Chirurgie, internationales Recht, Managementfähigkeiten, Sportwissenschaft, Philosophie, Recht, Ingenieurwesen, Journalismus, Geschichte, Finanzmärkte und -Instrumente ausgebildet. Dies alles in einem sehr anspruchsvollen Umfeld mit einer Studentenschaft mit hohem sozioökonomischem Profil und einem Durchschnittsalter von 43,5 Jahren.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

Nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Neurowissenschaften wissen wir nicht nur, wie wir Informationen, Ideen, Bilder und Erinnerungen organisieren, sondern auch, dass der Ort und der Kontext, in dem wir etwas gelernt haben, von grundlegender Bedeutung dafür sind, dass wir uns daran erinnern und es im Hippocampus speichern können, um es in unserem Langzeitgedächtnis zu behalten.

Auf diese Weise sind die verschiedenen Elemente unseres Programms im Rahmen des so genannten neurokognitiven kontextabhängigen E-Learnings mit dem Kontext verbunden, in dem der Teilnehmer seine berufliche Praxis entwickelt.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt.

Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Fertigkeiten und Kompetenzen Praktiken

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Praktiken und Dynamiken zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Fallstudien

Sie werden eine Auswahl der besten Fallstudien vervollständigen, die speziell für diese Qualifizierung ausgewählt wurden. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



05

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Übertragungssysteme garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie diese Aktualisierung erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Hochschulabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten”

Dieser **Universitätsexperte in Übertragungssysteme** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Übertragungssysteme**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **600 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovativen
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Übertragungssysteme

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte Übertragungssysteme

